



Jahresbericht 2006 des Präsidenten

Liebe Kameradinnen und –Kameraden
Werte Ehren- und Passivmitglieder
Liebe Freunde und Gäste

Wiederum blicken wir auf ein sehr intensives und erfolgreiches Musikjahr zurück. Das Jahreskonzert lag ganz im Sinne der Neuinstrumentierung. Die neuen Instrumente konnten mittlerweile gut eingespielt werden. Die Teilnahme am Marschmusikfestival in Meltingen anlässlich des 125. Bestehens der BB Meltingen, kombiniert mit einem Dorffest, sollte uns schliesslich vorbereiten für das grosse Ziel Eidg. Musikfest in Luzern. Ein Anlass mit Rekordanmeldungen.

Auch im Herbst waren wir nicht untätig. Das Openair-Konzert in Reigoldswil sowie das Konzert an der Gewerbeausstellung Breitenbach erforderte zusätzliche Probenarbeit und Einsatzwille jedes einzelnen Musikanten, aber auch unseres Dirigenten. Der krönende Schlusspunkt schliesslich wurde am Adventskonzert in Mariastein mit dem Gastsolisten Guy-Noël Conus gesetzt.

Nachstehend gebe ich die Daten und Anlässe im Detail bekannt:

- | | |
|-------------|---|
| 13. Januar | Besuch Konzert MGH
Wir besuchen gemeinsam das Konzert und Theater unserer Schwesternmusik MG Harmonie Büsserach |
| 22. Januar | 60. Geburtstag Rolf Stebler
Auf Einladung unseres Ehrenmitgliedes Rolf geben wir in der Schützenstube unter der Leitung von Dominique Henz ein Ständeli. Wir kommen in den einmaligen Genuss von Akkordeonmusik erster Güte. Eine Weltmeisterin auf ihrem Instrument ist nicht alle Tage zu hören. |
| 04. Februar | 109. GV
Der geschäftliche Teil findet wiederum im Gemeindehaus statt. Zum gemütlichen Teil sind unsere Partnerinnen und Partner eingeladen. Philippe und Frank geben je einen lustigen Sketch zum Besten. Via Beamer wird das Jahr in Fotos noch einmal genossen. |
| 21. Februar | Brass Fusion Musikschule
An der Musikschule geben einige Jungmusikantinnen und Jungmusikanten ihr Gelerntes preis. In verschiedenen Gruppierungen wird im alten Schlachthaus musiziert. |
| 25. Februar | Maskenball Konzertsaal
Nach einigen Wochen Vorbereitungszeit ist es soweit. Der Maskenball wird unter unserer Regie durchgeführt. Einige Tage Aufbauarbeit sind verflossen. Unzählige Maskierte und Fasnachtsfreunde, aber auch Guggenmuusigen der näheren und weiteren Umgebung freuen sich, die Fasnacht in unserem Konzertsaal zu erleben. Auch wir erleben in der Vorbereitungszeit und auch während des Maskenballes viele schöne Stunden. Das OK unter der Leitung von Markus Blanco zeigt sich sehr zufrieden mit dem Aufmarsch und dem entsprechenden Reinerlös. Der |

Erlös ist für die Neuinstrumentierung bestimmt, welche bereits voll im Gang ist.

14. März 60. Geburtstag Martin Jeker, Fähnrich
Martin, unser Fähnrich, ahnt nicht, dass wir ihn an seinem Geburtstag überraschen. Da seine Frauen vorgängig informiert waren, werden wir zu einem schmackhaften Nachtessen und Dessert eingeladen.
- 18./19. März Skiweekend Melchsee-Frutt
Wiederum dürfen wir bei strahlendem Sonnenschein ein wunderschönes Skiweekend auf der Melchsee-Frutt erleben. Philippe zeichnet sich für die Organisation verantwortlich.
28. April Sponsorenkonzert Konzertsaal
Es ist an der Zeit, unseren Sponsoren für die Neuinstrumentierung herzlichen Dank zu sagen. Am Vorabend zum Jahreskonzert stellen wir unsere neuen Instrumente im Konzertsaal vor und spielen einen Teil des Jahreskonzertes. Bei einem gemütlichen Nachtessen verbringen wir gemeinsam einige Stunden im Kreise unserer Sponsoren. Bei Steak, Gratin und Gemüse lassen wir es uns gut gehen.
29. April Jahreskonzert
Die Juband A eröffnet das Konzert. Im ersten Konzerteil spielen wir das Selbstwahlstück Renaissance vom Eidg. Musikfest in Luzern. Unter dem Titel „Tele Büsserach“ haben wir einen eigenen TV-Sender auf die Beine gestellt. Vorgängig zum Konzert wurden Video-Sequenzen mit talentierten Musiker-Schauspielern aufgenommen und ins Programm eingebaut. Enorm ist denn auch der Spass der Zuhörer im Konzertsaal. Es gelingt uns ein musikalischer wie auch unterhaltsamer Abend zum Anlass unserer Neuinstrumentierung. Erstmals wirken auch unsere jungen Musikanten im Kinderprogramm mit.
06. Mai Jahreskonzert
Der zweite Konzertabend wird durch die Beginnersband sowie einem Schlagzeug-Ensemble der Musikschule eröffnet. In beiden Formationen sind Jungmusikanten unseres Vereines vertreten. Wiederum vermag unsere Show viele Zuhörer anzulocken. Wie immer geht anschliessend in der Bar die Post ab.
14. Mai Muttertagsständeli
Zu Ehren unserer Mütter geben wir auf dem Kirchenplatz anschliessend an die Messe ein kurzes Ständeli.
24. Mai Einsegnung neuer Friedhof
Wir umrahmen gemeinsam mit dem Männerchor die Feierlichkeiten anlässlich der Einsegnung des neuen Friedhofes. Auf dem Kirchenplatz geben wir während des Apéros für die Gäste ein kleines Konzert
- 2.-4. Juni Probeweekend Zweisimmen
Am Freitagabend reisen wir gutgelaunt ins Simmental nach Zweisimmen. Kaum haben wir die Räumlichkeiten im Ferienlager Musikhaus bezogen, beginnt die erste Probenarbeit. Am späteren Abend werden wir durch die Küche ein erstes Mal verwöhnt. Der Samstag ist ganz der Probenarbeit für das Eidg. Musikfest in Luzern gewidmet. In Gesamt- wie auch in Registerproben festigen wir erstaunlich rasch unser Können für die beiden Stücke. Als Auflockerung proben wir auch am Auftritt für das Marschfestival und den Bezirksmusiktag. In Teamspielen bauen wir das

gegenseitiges Vertrauen auf. Den Samstagabend verbringen wir in grösseren Gruppen in den Lokalen von Zweisimmen. Am Sonntagmorgen erleben wir eine sehr intensive Probe mit Musikprofessor Armin Bachmann. Dank den guten Beziehungen unseres Dirigenten konnten wir Bachmann für diese Probenarbeit gewinnen. Müde, aber gut vorbereitet auf die kommenden Wettbewerbe kehren wir am Sonntagnachmittag in unsere Heimat zurück.

10./11. Juni

Marschfestival und Bezirksmusiktag

Am Marschfestival in Meltingen treten wir als Zwerge verkleidet zum Bühnenshow-Wettbewerb auf. Es gilt, die Auftragskomposition „Meltinger Melodiensprudel“ sowie weitere gewählte Stücke vorzutragen. Dank unserer Verkleidung können wir im Showteil gut punkten. Schliesslich erreichen wir doch mit 214.5 Punkten den guten 3. Rang von 10 teilnehmenden Vereinen und erhalten einen Betrag in die Kasse. Beim Marschfestival verpassen wir mit 176 Punkten knapp das Podest und landen schliesslich auf dem 4. Rang. 12 Vereine haben sich für den Marschmusikwettbewerb angemeldet. Wenn wir bedenken, dass unser Hauptziel das Eidg. Musikfest in Luzern ist, schneiden wir doch ganz beachtlich ab.

Am Bezirksmusiktag erhalten wir die Gelegenheit, beide Stücke vom Eidg. Musikfest vorzutragen und unsere Leistung durch die Experten Roland Schaub und Ueli Kipfer bewerten zu lassen. An der sehr locker durchgeführten Veteraneneyerung dürfen wir folgenden verdienten Veteranen gratulieren:

Rolf Stebler	Bezirks-Ehrenveteran (45 Aktivjahre)
Antonio Tuscano	Kant. Veteran (25 Aktivjahre)
Philippe Strohmeier	Bezirks-Veteran (20 Aktivjahre)
Christoph Saner	Kant. Veteran (25 Aktivjahre)
Peter Giger	Kant. Veteran (25 Aktivjahre)
Martin Jeker	Bezirks-Ehrenveteran (45 Aktivjahre)
Theo Linz	Bezirks-Ehrenveteran (45 Aktivjahre)

Nach einem kurzen Ständeli zu Ehren unserer Veteranen werden wir in die Risotto-Stube zu einem Apéro eingeladen.

Das Marschfestival und Bezirksmusiktag wurde durch die BB Meltingen zusammen mit dem Dorffest in Meltingen vereinigt. Ein wirklich toller und guter Anlass fand ein zufriedenes Publikum.

24. Juni

Eidg. Musikfest in Luzern (1. Klasse Brass Band)

Samstag

Der Tag X ist endlich gekommen. Gespannt besteigen wir frühmorgens den Car der Erich Saner AG. Pünktlich erreichen wir den Checkin-Point auf der Luzerner Allmend. Hier werden wir auch schon von der MGH Büsserach empfangen. Nun geht alles Schlag auf Schlag. Bereits um 09.30 Uhr spielen wir uns in einem Probelokal des KKL ein. Im Luzerner Saal vom KKL tragen wir unser Aufgabenstück „Herbstimpressionen“ von Albert Benz vor. Die Dreier-Jury bewertet unseren nicht ganz fehlerlosen Vortrag mit insgesamt 252 Punkten. Damit können wir nicht ganz zufrieden sein und begeben uns schliesslich in den Warteraum des Salle Blanche im KKL. Punkt 11.00 Uhr präsentieren wir der Jury unser Selbstwahlstück „Renaissance“ von Peter Graham. Ein Traum wird Wirklichkeit, auf der Bühne des KKL zu spielen, ist etwas vom Schönsten, was sich ein Musikant vorstellen kann. Einer Bühne, wo unzählige Weltstars und – Formationen schon konzertiert haben. Die Jury belohnt unseren Vortrag mit 267 Punkten. Schliesslich stellt sich bald heraus, dass wir mit dieser

Punktzahl mit den besten Brass Bands mithalten können. Insgesamt erreichen wir am Wochenende den 19. Rang von 26 teilnehmenden Bands. Wie sich später herausstellt, entsprechen die Punktzahlen keinesfalls den jeweiligen Juryberichten??? Anschliessend an den Vortrag ziehen wir uns kurz beim Car um, fahren mit einem Transportschiff über den See zur Marschmusikstrecke. Bei brütender Hitze spielen wir den Marsch „Imperial Echoes“ von Arnold Safroni, welcher uns 258 Punkte einbringt. Eigentlich haben wir uns von der Marschmusik wesentlich mehr erwartet. Und bereits geht's weiter zum Mittagessen auf der Allmend. Die gesamte Organisation und alle Abläufe klappen bis ins letzte Detail. Ein Bravo an die Organisatoren des Eidg. Musikfestes. Der Mittag und der Abend steht zur freien Verfügung aller. Einige vergnügen sich an weiteren Musikvorträgen, andere wiederum geniessen die Leuchtenstadt und die Festmeile. Ein Höhepunkt des Abends stellt das Licht- und Wasserspiel an der Seebrücke dar. Um 21.15 Uhr ist es dann soweit, die Rangverkündigung findet vor dem KKL statt.

Spät nach Mitternacht reisen wir nach Beromünster ins Don Bosco, wo wir unsere Nacht in guter Umgebung verbringen. Der Zimmerbezug in einer unbekanntenen Umgebung ist etwas abenteuerlich. Schliesslich finden wir alle einige Stunden verdienten Schlaf.

Sonntag

Nach einem ausgiebigen Frühstück im Don Bosco reisen wir per Car wieder nach Luzern ans Festgeschehen zurück. Der Tag steht zur freien Verfügung. Nach einer gewitterreichen Rückfahrt nach Büsserach werden wir von der Dorfbevölkerung empfangen. Andere Vereine haben ebenfalls an Eidg. oder Kantonalen Wettkämpfen teilgenommen. Leider schüttet es erneut wie aus Kübeln, was schliesslich einem schönen Festende nicht förderlich ist.

27. Juni Lehrdiplom-Abschluss Rainer Ackermann
 Unser allseits geschätzte Dirigent legt seine Prüfung für das Lehrdiplom ab. Er erreicht dabei eine hervorragende Note. Wir sind stolz, einen gut ausgebildeten Dirigenten zu haben.
02. Juli Familienpicnic auf der Schlossmatte
 Trotz heissen Temperaturen versammeln sich einige Wanderfreunde beim Kindergarten. Die ausgiebige Route führt via Reservoir-Polenwegli-Lingenberg zum Schloss, wo wir uns kurz verpflegen und die übrigen in der Schlossgumpi versammelte Konkordia-Familie aus der Ferne begrüessen. Bei Bräteln, Baden, Fussball spielen, Faulenzen und vielem Mehr verbringen wir einen gemütlichen Nachmittag
15. Juli Ständeli 80. Martin Borer-Mendelin
 Unser Ehrenmitglied Martin Borer feiert beim Fritzehuus seinen 80. Geburtstag. Uns entfällt die Ehre, ihm ein Ständeli zu geben, was Martin und seine zahlreichen Gäste in der Ferienzeit doch sehr zu schätzen wissen. Immerhin ist mindestens jede Stimme besetzt.
6. August Lager SOBV
 Nach dem Lager der SOBV Jugendbrassband geben sie an verschiedenen Orten Konzerte. Auch wir haben Bläser aus unseren Reihen.
12. August Hochzeit Webmaster in Kappel
 Unser treuer Webmaster Christoph Egger vermählt sich mit Judith in der Kirche Kappel. Ein paar Vereinsvertreter überbringen dem charmanten Brautpaar ein Geschenk als Anerkennung für seine enorme Arbeit für unseren Verein.

02. September Openair-Konzert in Reigoldswil
Wir nehmen am Openair-Konzert in Reigoldswil teil. Mit einem ansprechenden Programm begeistern wir die leider nicht so zahlreich erschienenen Zuhörer. Insgesamt ist es für die Organisatoren und alle Musikformationen ein gelungener Anlass. Leider ist aber die Wetterlage etwas kühl und sehr unsicher, was vermutlich viele davon abgehalten hat, dem Spektakel beizuwohnen.
09. September Workshop SOBV in Balsthal
Unsere Jounsters Lorenz Stegmüller und Samuel Borer nehmen an einem durch den SOBV organisierten Workshop in Mümliswil teil.
17. September Bettag
Ein Brass-Quartett (Rainer, Pat, Frank, Roger) spielt in der Basilika Mariastein während zwei Messen am Morgen. Das Quartett erntet Lob des Abtes sowie viel Applaus der Kirchengänger. Der Nachmittag beim gemeinsamen Mittagessen im Bergli ist für das Quartett aber ebenso schön und vergnügt.
19. September Ständeli 80. Dr. Dieter Steiner-Spiegelberg
Wir geben im Garten unseres Passivmitgliedes ein Ständeli und dürfen einen Apéro geniessen.
30. September GAB-Konzert
Unser Gala-Konzert an der Gewerbeausstellung in Breitenbach sollte eigentlich ein Höhepunkt im Herbst werden. Bei zu kleiner Bühne, Bratwurst und Pommes-Frites-Geschmack, folglich auch vieler Festbesucher mit lautstarken Stimmen ist es jammerschade um unsere intensive Konzertvorbereitung. Nichtsdestotrotz erfreuen wir in der Ausstellungshalle bei einem Ständeli am Raiffeisenstand die Ausstellungsbesucher.
07. Oktober Jumula-Lager
Andi Laffer und Mélanie Strohmeier geniessen eine Woche Musiklager mit anschliessenden Konzerten in Breitenbach und Liesberg.
21. Oktober Noten sortieren
Am Samstagmorgen sortieren wir gegen 100 Musikstücke. Die Stücke werden erfasst, kategorisiert und in die neuen Notenkästen verstaut.
22. Oktober Gartenausstellung Allemann, Witterswil
Ein Brass-Quartett (Martin Moser, Roman Vogt, Lukas Ammann und Roger Strohmeier) verschönert die Herbstausstellung in der Gärtnerei Allemann in Witterswil. Prompt treffen auch weitere Anfragen für ein Engagement in der Gartenausstellung ein.
24. Oktober Zuzüger-Apéro Gemeinde Büsserach
Ein weiteres Brass-Quartett (Claudio Karrer, Roman Vogt, Peter Widmer, Roger Strohmeier) verleiht dem 1. Zuzüger-Apéro von Büsserach eine sinnliche Note.
25. Oktober Konzert Armin Bachmann im Schlachthaus Laufen
Durch die Zusage von Armin Bachmann, uns bei den Vorbereitungsproben zum Eidg. Musikfest behilflich zu sein, haben wir uns verpflichtet, bei der Organisation des Konzertes von Armin Bachmann im Schlachthaus

beihilflich zu sein. Leider finden nur einige wenige Liebhaber den Weg ins Konzertlokal.

30. Oktober Ständeli 80. Anna Dobler-Hofer
Mit guter Besetzung erfreuen wir die Jubilarin mit einem Ständeli in der kühlen Abendstimmung. Wir dürfen uns ausgiebig verpflegen.
08. November Brass Fusion (Jumus)
In der Kirche Fehren geben die Trompeten/Cornet-Klasse von Louis Monticelli sowie die Posaunenklasse von Reto Vogt ein Konzert. Dabei wirken auch unsere Jungmusikanten Borer Samuel, Wehrli Stefany, Kröpfl Eline, Strohmeier Mélanie und Stegmüller Lorenz mit.
24. November Benzenkegeln und –Jassen in der Traube
In friedlichem Wettstreit messen wir uns beim Jassen oder Kegeln. Patrick Ackermann gewinnt schliesslich das Kegeln, Gustav Borer führt bei den Jassern die Rangliste an. Auch unsere Jungmannschaft legt sich kräftig ins Zeug. Schön ist es zu erleben, dass man auch am letzten Rang riesige Freude haben kann.
16. Dezember NSEW in Riehen
Dieses Jahr haben wir wiederum Vertreter unseres Vereins, welche sich in friedlichem Wettstreit am Nordwestschweiz. Solisten und Ensembles Wettbewerb in Riehen messen. Markus Blanco und Mélanie Strohmeier erreichen dabei gute Rangierungen. Herzliche Gratulation und danke für den grossen Mut zur Teilnahme.
17. Dezember Adventskonzert Mariastein
Das 29. Adventskonzert in der Basilika ist zu Ehren des vor 10 Jahren verstorbenen Bernard Schulé gestaltet. Wiederum lassen sich viele Zuhörer von unserer sehr gut gespielten Musik auf Weihnacht einstimmen. Als Hauptstück wagen wir uns an „Le roi d'Ys“ von Lalo. Unser Gastsolist Guy-Noël Conus aus Bättwil, Soloposaunist am Basler Sinfonieorchester spielt 3 Soli und verzaubert Bläser wie Zuhörer mit seinem ausserordentlichen Können auf der Posaune. Conus wie auch die Bläser haben grosses Vergnügen am Konzert. Ein Konzert, welches unter die Haut geht. Der Reinerlös ist dieses Jahr zugunsten der Pro Juventute Thierstein bestimmt.
21. Dezember Weihnachtsfeier
Die schon lange gewünschte Waldweihnacht wird wahr. Nach einer kurzen Probe treffen wir uns im Schwanghüttli von Margrit Aeschi-Borer zur Weihnachtsfeier. Nach dem Empfang mit Glühwein singen wir zwei Weihnachtslieder und lassen uns von der Küchenmannschaft Christian und Theo Linz verwöhnen. Traditionsgemäss wird den auswärtigen Bläsern eine Flasche Wein als Anerkennung für die gefahrenen Kilometer übergeben.
23. Dezember Adventskonzert mit Elternzirkel
Am Vorabend zu Heiligabend dürfen wir sehr viele Zuhörer in der Kirche St. Peter in Büsserach begrüssen. Nicht zuletzt auch Dank des Mitwirkens des Elternzirkels ist die Kirche praktisch bis auf den letzten Platz gefüllt. Anstelle eines Gastsolisten präsentieren wir 3 eigene Solisten (Philippe und Roger Strohmeier, Roman Vogt) mit wunderschönen Melodien. Der Elternzirkel spielt mit Kindern mittels eines Schattenspieles die Weihnachtsgeschichte von Titus.

Euer Präsident: Roger Strohmeier